

Käfer, der $2\frac{1}{2}$ mm lange Speckkäfer, der 5—10 mm lange Pelzkäfer, der Reiskäfer, der aber meist nur in den wärmeren Gegenden auftritt, dann die Raupe der gewöhnlichen Kleidermotte und die Käsemilbe, die aber nur auf den Tabak nach der Fermentation übergeht. Es gibt dann noch einige verwandte Milben, namentlich bei Befall von Vorräten durch den Zigarrenkäfer, die sich auf trockenem Tabak ansiedeln und seine Beschaffenheit schädigen. Tabak soll selbst in kleinsten Mengen über Nacht nicht offen liegen.

Literarische Neuerscheinungen.

Catalogus Lepidopterorum regionis palaearticae editus ab OTTO BANG-HAAS. STAUDINGER-Preisliste paläarktischer Lepidopteren. Nr. 61. — Entomolog. Verlag Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Dresden-Blasewitz 1937. In Lieferungen zu je RM. 1.—.

Eine neue Staudinger-Preisliste! Für den Tauschverkehr in Lepidopteren paläarktischer Herkunft war bislang die Liste 58 im Gebrauch, zu der spätere Listen Ergänzungen und Preisberichtigungen gaben. Wenn jetzt von der altberühmten Firma Staudinger & Bang-Haas eine neue Liste veröffentlicht wird, so hat das seine guten Gründe. Die Liste 58 war völlig vergriffen und nur noch schwer aufzutreiben, ferner waren die Preise dringend einer genaueren Überprüfung bedürftig, und nicht zuletzt ließen die neu erschienenen Werke, vor allem das Supplement zum Seitz, eine genaue Anpassung und Vervollständigung der Liste als dringend notwendig erscheinen. Wenn jetzt von dem Verfasser ein Catalogus Lepidopterorum regionis palaearticae in Verbindung mit der neuen Preisliste herausgegeben wird, so wird gewiß jeder Schmetterlingssammler diesem Vorhaben größtes Interesse entgegenbringen. Soeben erschien Lieferung 1, von der das Titelblatt und die erste Seite (*Papilio*) zur Besprechung vorliegt. Im Format hält sich die neue Liste an das gewohnte und bewährte der Liste 58. Aufschlußreich ist ein Vergleich mit der letzteren. Man sieht daraus, daß alle bisher beschriebenen Schmetterlingsrassen des gesamten paläarktischen Faunengebietes, ferner die bekanntesten Aberrationen aufgenommen sind. In der Reihenfolge der Arten sind dem heutigen Stand unserer Wissenschaft entsprechend viele Umstellungen notwendig gewesen. Die Preise sind völlig anders geworden, so daß die neue Liste für den gesamten Tausch- und Barverkehr sich als ganz unentbehrlich herausstellen wird. Wir weisen deshalb unsere Leser angelegentlichst auf den neuen »Catalogus« hin.

Dr. Victor G. M. Schultz, Lage (Lippe).

Dr. ADALBERT SEITZ, Die Großschmetterlinge der Erde. I. Hauptteil. Fauna Palaeartica. Supplement. Lief. 63 und 64 (Bd. III, S. 217—264). — Alfred Kernen Verlag, Stuttgart.

Der Textteil des Supplementbandes III nähert sich mit den beiden kürzlich erschienenen Lieferungen 63 und 64 dem Ende. Auf Seite 237 haben bereits die »Nachträge und Berichtigungen« begonnen, die bis zur Unterfamilie der *Erastrianae* führen, so daß in Kürze der Bd. III beendet sein wird. In Anbetracht, daß der Hauptband III recht ergänzungsbedürftig war, ist der nunmehrige baldige Abschluß des Supplementbandes besonders zu begrüßen. Wenn auch nicht alle Wünsche in bezug auf Vollständigkeit und Genauigkeit erfüllt sind, so stellt doch das Supplement einen gewaltigen Fortschritt dar. Bei den Noctuiden handelt es sich um eine Schmetterlingsfamilie, die zahlreiche Probleme aufgibt und wo noch mancherlei zu klären ist. Mit vollem Recht ist daher die Behandlung der Gattung *Athetis* bis zum Schluß der Nachträge verschoben worden, weil die erwartete grundlegende Revision von BOURSIN noch nicht erschienen ist. Inzwischen freuen wir uns auf die nächsten Lieferungen, die die noch ausstehenden etwa 8 Tafeln bringen werden.

Dr. Victor G. M. Schultz, Lage (Lippe).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1936-37

Band/Volume: [54](#)

Autor(en)/Author(s): Schultz Victor G. M.

Artikel/Article: [Literarische Neuerscheinungen. 436](#)